

Gebäudeleitsystem Netzwerk-Controller RCO 800D-M/W



Datenblatt





Anwendungen

Merkmale



RCO 800D-M RCO 800D-W



h ASHRAE

Controlesta RCO 800D-.. sind frei programmierbare Netzwerk-Controller mit integrierten Einund Ausgängen. Die Geräte sind für den Betrieb im Netzwerk geeignet. Die Netzwerk-Controller Controlesta RCO 800D-.. können für Regelungs-, Steuerungsaufgaben und Energiemanagement in der Gebäudeautomation, einschließlich moderner Optimierungsaufgaben eingesetzt werden. Die Netzwerk-Controller können über eine Ethernetverbindung an das RCO D Netzwerk (Peer-to-Peer Kommunikation) angebunden werden. Die standardmäßig vorgesehenen Schnittstellen und Protokolle bieten vielfältige Integrations- und Kommunikationsmöglichkeiten. Als BACnet Building Controller unterstützt der Master-Controller bei Bedarf das BACnet Protokoll nach dem Standard ISO16484-5:2010, Revision 12. Optionen für den Data Link Layer: BACnet-Ethernet, BACnet-IP, BACnet-MSTP, BACnet-PTP. Routerfunktionalität gemäß Clause 6. BBMD (BACnet IP Broadcast Management Device) Funktion kann bei Bedarf aktiviert werden. Der RCO 800D-W verfügt zusätzlich über einen integrierten Webserver zur Visualisierung und Bedienung von Anlagendaten und Alarmen über Intranet und Internet mit einem Standard Webbrowser. Die grafische Anzeige von Trendlogs über einen Webbrowser ist integriert. Die HTML5-Seiten werden komfortabel und effizient mit dem RCO-tool erstellt.

- 32 Bit-Mikroprozessor (ARM9 / 450 MHz) mit echtzeitfähigem Betriebssystem
- 64 MB DDR2 RAM
- 32 MBit Flash Speicher
- 1 Steckplatz f
 ür SD-Memory Card zur internen und externen Daten- und Programmsicherung
- 1 x RS232 Schnittstelle zum Anschluss von GLT RCO-view, PC, GSM-Melder, Modem, Drucker, Störmelder sowie zur Ausgabe standardmäßig implementierter Protokolle
- 1 x RS485 Schnittstelle zur Ausgabe standardmäßig implementierter Protokolle sowie zur Anbindung an das Controlesta RCO C Master Netzwerk
- 1 x RS485 Schnittstelle zur Anbindung des textorientierten Displays RCO 630D-S, zur Ausgabe standardmäßig implementierter Protokolle oder zur Anbindung an das Controlesta RCO C Master Netzwerk
- 1 x Ethernet Schnittstelle für die Peer to Peer Kommunikation zu den RCO D Netzwerkkom-
- 1 x SPI Expander Schnittstelle (max. Erweiterung durch 2 Expander I/O Module möglich)
- Die standardmäßig implementierten Protokolle wie ASCII, Modbus RTU Master/Slave, M-Bus, Wilo, Grundfos, RCO C und BACnet lassen sich mit den integrierten Schnittstellen (Ethernet, RS232, RS485) kombinieren
- Standardisierte Algorithmen zur PID Regelung
- E-Mail Versand (Alarme, historische Daten, Datenpunktlisten) direkt vom Controller
- Integriertes Alarm- und Modemhandling
- Die freie Programmierung aller Funktionen der Anlagensoftware erfolgt über die Engineering Software Controlesta RCO-tool
- Batteriegepufferte Echtzeituhr
- Elektromagnetische Verträglichkeit (EMV) nach europäischer Norm EN 50 082 HF-Emission nach europäischer Norm EN 55 011
- $C \in$ • CE-Kennzeichnung

Gebäudeleitsystem Netzwerk-Controller RCO 800D-M/W



Umgebungstemperatur 0 ... 50 °C Umgebungsbedingungen Lagertemperatur -20 ... 60 °C

Umgebungsfeuchte Schutzklasse 0 ... 90 % relative Luftfeuchte, nicht kondensierend

Ausführung Kunststoff, für DIN-Schienenmontage Gehäuse

Fertigung ROHS konform hergestellt Abmessungen B x H x T, 156 x 112 x 58 mm

Gewicht 380 g

24 VAC/DC +/- 10 %, Klasse II **Elektrische Daten** Spannungsversorgung

Leistungsaufnahme 10 W

Leiterquerschnitt 0,25 ... 2,5 mm² Drehmoment der Anschlussklemmen Schutzart nach EN60529 0,45 Nm IP 20

Kommunikationsschnittstellen

Schnittstelle	Protokolle / Funktionen	Anschluss	Übertragungsgeschw.
Com (RS232)	ASCII Protokoll Modbus RTU Master/Slave M-Bus BACnet Point to Point, EIA232 BACnet Point to Point, Modem Anschluss von - GLT RCO-view - PC (Programmierung), - Modem (Analog, GSM) - Drucker - Störmelder (SMS auf Mobilfunk-provider, Fax, E-Mail)	RJ45 Länge: 15m	57.600 bps (default) einstellbar von 1.200 bis 115.200 bps BACnet: 9.600 / 57.600 / 115.200 bps
RS485_1	Modbus RTU Master/Slave M-Bus Wilo Grundfos RCO C BACnet-MSTP Master BACnet-MSTP Slave	2- oder 3-Draht Anschluss (Twisted Pair, geschirmt) bis max. 1200 m	bis 57.600 bps. Geräteadresse über DIP- Schalter einstellbar BACnet: 9.600 / 19.200 / 38.400 / 76.800 bps
RS485_2	Textorientriertes Display RCO 630D-S Modbus RTU Master/Slave M-Bus Wilo Grundfos RCO C BACnet-MSTP Master BACnet-MSTP Slave	4-Draht Anschluss (Twisted Pair, geschirmt) bis max. 200 m 2- oder 3-Draht Anschluss (Twisted Pair, geschirmt) bis max. 1200 m	default 57.600 bps. bis 57.600 bps. Geräteadresse über DIP-Schalter einstellbar BACnet: 9.600 / 19.200 / 38.400 / 76.800 /115.200 bps
Ethernet	Ethernet Protokoll für die Ver- netzung im RCO D Netzwerk - BACnet-IP - BACnet-IP, Foreign Device - BACnet-Ethernet, ISO 8802-3 - RCO-view, RCO-tool (MAC- Adresse, TCP/IP) Anschluss von Bedienstation RCO 621D-S	RJ45	10/100 Base-T
Schnellver- binder	I/O-Bus	10-polige Buchsenleiste IDC max. 1m	



Funktionsdaten

Eingänge:

8 Universal-Eingänge, folgende Funktionen sind wählbar:

• 0 ... 10 VDC mit 12 Bit Auflösung, digital

 NTC 10 kOhm, NTC 30 kOhm, NTC 4,7 kOhm, NTC-Satchwell, PTC 1k, TAC, Pt1000, Ni1000 und RFB215 (Sollwertgeber) mit 16 Bit Auflösung. Weitere Sensorcharakteristiken sind über das RCO-tool anpassbar.

• 0 ... 20 mA

• Digital: Überwachung potentialfreier Kontakte

Pro Eingang ist eine 2-farbige LED vorhanden.

Verwendung als analoger Temperatur-Eingang:
 Anhand von Ober- und Untergrenzwerten kann die LED konfiguriert werden. Ist die gemessene Temperatur innerhalb der vorgegebenen Grenzwerte, leuchtet die LED grün, ansonsten rot.

Verwendung als analoger Eingang (0 ... 10 VDC):
 Die LEDs leuchten in Abhängigkeit des Ausgangssignals mit 1 sec. je
 Volt. z.B. 7 VDC: 7 sec. an, 3 sec. aus; 0 VDC: LED aus; 10 VDC: LED ein

Verwendung als digitaler Eingang:
 Es kann ausgewählt werden, ob die LED bei aktiven oder bei inaktiven
 Signal rot oder grün leuchtet.

6 Digital-Eingänge, für potentialfreie oder -behaftete Kontakte (24 VAC) Zähleingang bis 20 Hz, (potentialfrei oder bis 24V) Pulslänge > 1 ms

Pro Eingang ist eine 2-farbige LED vorhanden.

• Verwendung ist konfigurierbar LED aktiv auf 0 oder 1 konfigurierbar

Ausgänge:

4 Analoge-Ausgänge

• 0 ... 10 VDC / 10 Bit Auflösung, Belastbarkeit max. 10mA bei 0 ...10 VDC

• 0 ... 20 mA / 10 Bit Auflösung, Bürde < 1k Ω bei 24 VDC

Den Ausgängen 1+2 sowie 3+4 muss derselbe Typ zugewiesen werden.

Pro Ausgang ist eine LED vorhanden
 Die LEDs leuchten in Abhängigkeit des Ausgangssignals mit 1 Sekunde
 je Volt (bzw. 0,5ms /mA). Z.B. 7 VDC: 7 sec. grün ein, 3 sec. aus;
 0 VDC: LED aus; 10 VDC: LED grün ein

4 Digitale Ausgänge mit Schließerkontakt für 230 V / 4 A

 Pro Ausgang ist eine LED vorhanden LED grün bei aktivem Ausgang LED aus bei inaktivem Ausgang

Speicher 64 MByte DDR2 RAM

32 MBit Flash Speicher für Betriebssystem

Steckplatz für SD-Memory Card (max. 8 GB) als Daten und Programm-

speicher

Netzausfallsicherung Daten- und Programmsicherung auf SD-Memory Card

Echtzeituhr bei Netzspannungsausfall batteriegepufferte Uhr

Batterie: CR2032, 210mAh

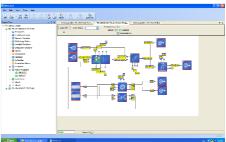
Batterielebensdauer: 5 Jahre bei Raumtemperatur

Programmierung

Die Programmierung der Regelstrategien kann graphisch (drag & drop) über Programm- und Makromodule erfolgen oder über eine Klartextprogrammierung. Beide Programmierarten können parallel angewendet werden. Neben einer vorhandenen umfangreichen Programm- und Makrobibliothek können eigene Module einfach erstellt werden. Es wird das online Scanning von Makromodulen sowie Ein- und Ausgangsmodulen zur Inbetriebnahme unterstützt. Das RCO-tool unterstützt neben allen Standardkonfigurationen (Datenpunkte, Zeitpläne, Alarme, Historiken, etc.) das komplette BACnet-Engineering inklusive des automatisierten Erzeugens der EDE-Dateien sowie des integrierten Webservers.

Die Controller können über Ihre MAC- oder IP-Adresse online geschaltet werden. Die gesamte Programmierung ist rückwärtslesbar.







Software

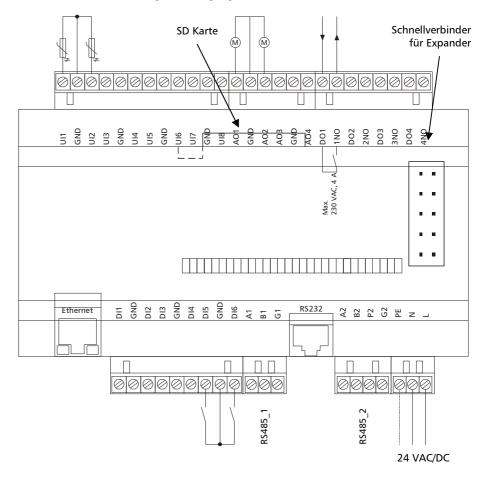
Bedienung

Anschlussbelegung

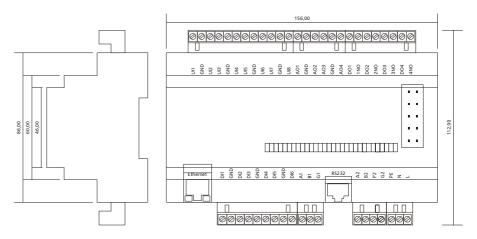
Die Firmware der Controlesta RCO D-Serie stellt neben allgemeinen Funktionen auch spezifische HLK-Funktionen zur Verfügung. Wochenzeitpläne mit bis zu 20 Zeitpaaren, deren Anzahl nicht begrenzt ist. Jahreszeitpläne mit nicht limitierter Anzahl von Einträgen. Beliebige Anzahl von Alarmen mit einer Priorität zwischen 1 und 255. Jeder Alarm besitzt zwei Oberund Untergrenzen. Jede Historik kann bis zu 18 Datenpunkte enthalten. Die Anzahl der Historiken ist nicht begrenzt.

GLT: Die Controlesta RCO-view ist eine webbasierende Gebäudeleittechnik. Die Client Server Architektur ermöglicht den zeitgleichen passwortgeschützten Benutzerzugriff verschiedener Benutzer (Multi-User) auf eine Anlage. Multi-site-handling für die Bedienung, Alarmierung, Überwachung und Programmierung entfernter Anlagen über alle modernen Medien wird unterstützt.

Bedienstationen: RCO 630D-S, RCO 621D-S und RCO 680D-S (nur bei embedded Webserver) stehen zur lokalen Bedienung zur Verfügung.



Maßbilder



Lieferumfang

RCO 800D-M RCO 800D-W